

II. Anmerckungs-würdige Derter auf dieser Reise.

ST. DENIS, eine feine Stadt bey Paris, die von den Etrangers nicht pflegt vorbey gegangen zu werden. Man findet daselbst unter andern Kirchen die schöne Abtey und Kirche, allwo die zur Königl. Krönung gehörigen Zierrathen und Schmuck verwahret werden; so ist auch diese Kirche wegen der Begräbnisse der Könige von Franckreich und des Königl. Hauses berühmt. Der Schatz dieser Kirchen ist auch billig zu bewundern, indem die merckwürdigsten Karitäten und unzählliche Reliquien darinnen aufbehalten sind, wobey die Religiosi, die den Schatz sehen lassen, nicht ermangeln, denen Reisenden genaue Nachricht zu geben, und alles erklären. Der Abt ist allezeit der König in Franckreich.

AMIENS, an der Somme, ist die Haupt-Stadt in Picardie, und einer der vestesten Derter in Franckreich; sie hat eine veste Citadell, und ein Bischofthum. Das Rath-Haus, die Bibliothek bey den Jesuiten und das Zeug-Haus sind sonderlich zu besehen. Die Gefängnisse mitten in der Stadt sind als eine Pyramide spitzig in die Höhe gebauet. Die Dohm-Kirche daselbst, die der Heil. Jungfrau Mariä gewidmet ist, passirt vor eine der schönsten in Franckreich, welche die Curiosität der Fremden wohl verdient. Man vergißt auch nicht eine kleine Capelle daselbst zu besuchen, worinnen das Haupt
Johans